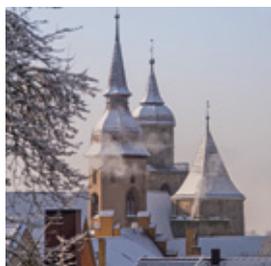


Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 04. Februar 2022

Nummer 03



Helmut Mooshammer



Kirsten Schneider



Franz Josef Strohmeier



Buket Tasdelen

**Kreuzgangspiele
2022:**

**Das Ensemble
steht fest**



Meike Pintaske

Kreuzgangspiele 2022

Kreuzgangspiele 2022: Das Ensemble steht fest

Vom 5. Mai bis zum 14. August 2022 ist wieder Sommer-Festspielzeit in Feuchtwangen: Zwei große Abendproduktionen stehen im Kreuzgang auf dem Programm. Zum einen das Singspiel „Im weißen Rössl“, ein betörendes Fest des Lebens mit viel Musik und bekannten Liedern. Zum anderen wird Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“ zu erleben sein, ein unglaubliches Stück Weltliteratur um eine große Liebe zweier junger Menschen. Für Kinder gibt es sogar drei Stücke: Im Kreuzgang wird „Pippi Langstrumpf“ Groß und Klein begeistern. Im Nixel-Garten an der alten Stadtmauer präsentieren die Kreuzgangspiele für die Kleinsten ab 3 „Das Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“ und „Frederick“.

Darüber hinaus ist im Nixel-Garten das „Antigone-Projekt“ nach dem griechischen Tragödienklassiker zu sehen und eine Theaterperformance widmet sich unter dem Titel „Bachmann“ der berühmten gleichnamigen Autorin, die sich in ihrem Schaffen intensiv mit dem Faschismus auseinandergesetzt hat. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Veranstaltungen in der Reihe Kreuzgangspiele extra, wie die Mitternachtsrevue und den TheaterStadtrundgang.

Die Vorbereitungen für die Sommer-Festspiele laufen auf Hochtouren. Inzwischen sind über 12.000 Karten verkauft worden. Nun steht auch das Ensemble der Kreuzgangspiele fest: Neue und bekannte Schauspielerinnen und Schauspieler werden auf den Bühnen im Kreuzgang und im Nixel-Garten zu erleben sein und dort das Publikum begeistern.

In einem Pressegespräch am 27. Januar 2022 wurde das Ensemble vorgestellt. Feuchtwangens 1. Bürgermeister Patrick Ruh wies zu Beginn auf die schwierige Situation der Kultur in der Pandemie hin und dankte dem Intendanten Johannes Kaetzler für das große Engagement in den vergangenen zwei Jahren, in denen die Kreuzgangspiele alles möglich gemacht haben, was im Rahmen der Bestimmungen möglich war. Der Intendant bedankte sich daraufhin bei der Stadt Feuchtwangen und die große Unterstützung, die die Festspiele vonseiten der Entscheidungsträger*innen genießen und genossen haben. Im Moment gibt es große Hoffnungen bei den Kreuzgangspielen, aber auch bei den Künstlerinnen und Künstlern, dass ein Theaterbetrieb in diesem Sommer wieder vollumfänglich möglich sein wird. Als gutes Zeichen bezeichnete Johannes Kaetzler die Zusage von Staatsminister Bernd Sibler, der den Besuch der Premiere von „Im weißen Rössl“ am 9. Juni angekündigt hat.

Helmut Mooshammer als Kaiser Franz Joseph II. im „Weißen Rössl“

Das Singspiel „Im weißen Rössl“ wird in Feuchtwangen in einer Fassung mit Livemusik zu sehen sein: Fünf Musiker*innen werden die Akteure auf der Bühne bei jeder Vorstellung live im Kreuzgang begleiten.

Ein neues Gesicht, wenn auch kein Unbekannter ist **Helmut Mooshammer**, der im Sommer als Kaiser Franz Joseph II. im Singspiel „Im weißen Rössl“ zu sehen sein wird. Der Schauspieler wurde 1955 in der Steiermark geboren. Er studierte Biologie und Deutsch auf Lehramt und arbeitete parallel zu seiner Schauspielausbildung, die er 1977 am Bruckner Konservatorium in Linz begann, als Hauptschullehrer. Es folgten Engagements an den Städtischen Bühnen Münster, am Stadttheater Konstanz, am Staatstheater Kassel und am Schauspielhaus Düsseldorf. 2000 bis 2009 war Helmut Mooshammer Mitglied im Ensemble des Thalia Theaters Hamburg. Dort arbeitete er u. a. mit den Regisseuren Jürgen Gosch, Einar Schleef, Andreas Kriegenburg, Stephan Kimmig, Dimiter Gotscheff, Jorinde Dröse und Alize Zandwijk. Seit 1998 arbeitet er als Dozent an der Folkwangschule in Essen und lehrt an der Theaterakademie Hamburg sowie an der Universität der Künste Berlin. Im Sommer 2019 und 2020 spielte er bei den Salzburger Festspielen im „Jedermann“. Seit der Spielzeit 2009/2010 ist er Ensemblemitglied am Deutschen Theater Berlin und etwa in Inszenierungen von Andreas Kriegenburg, Jette Steckel, Bastian Kraft und Daniela Löffner zu sehen. 2021 spielte er in „zu unseren Füßen, das gold, aus dem boden verschwunden“, „ugly duckling“, „Zeiten des Aufruhrs“, „Medea. Stimmen“, „Hundeherz“, „Väter und Söhne“, „Demokratie“, „Biografie: Ein Spiel“ und „Diebe“. Seit vielen Jahren tritt Mooshammer mit Literaturlesungen auf, bei denen er aus den Werken von Joseph Roth, Heimito von Doderer, Thomas Bernhard und anderen liest.

(Foto: © Gregory B. Waldis)

Die Rolle der Rössl-Wirtin Josepha Vogelhuber übernimmt **Kirsten Schneider**, ebenfalls zum ersten Mal auf der Kreuzgang-Bühne. Die 1992 geborene Schauspielerin schloss ihre Ausbildung zur Musicaldarstellerin 2015 in München mit Diplom ab. Direkt im Anschluss folgte ihr Erstengagement am Residenztheater. Dort stand sie über mehrere Jahre als Flora in „Pinocchio“ und im Ensemble von „Alice im Wunderland“ auf der Bühne. In München war sie zudem in „Fantasia“ und „Showtime“ in Schuhbecks Teatro zu sehen. Weitere Musicalengagements



führten sie für „Der Kaiser und die Gauklerin“ nach Nürnberg sowie nach Hamburg, wo sie am Altonaer Theater in der Hauptrolle Pepa Marcos in „Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs“ gastierte. Als böse Königin in „Schneewittchen – das Musical“ sowie mit „Ab in den Süden“ war sie auf Tour in ganz Deutschland zu erleben. 2022 stand sie unter anderem als „Momo“ im gleichnamigen Schauspielstück am Hofspielhaus in München auf der Bühne, sowie zuletzt am Landestheater Niederbayern in der Rolle der Frauke in der ItaloPop-Revue „Az-zurrodue“.

(Foto: © Stefanie Högl)

An ihrer Seite wird **Franz Josef Strohmeier** als Zahlkellner Leopold Brandmeyer zu sehen sein. Der Schauspieler stand bereits 2019 als Bären-Joseph in der „Geierwally“ auf der Kreuzgang-Bühne und war im Herbst 2020 in der Reihe Kreuzgangspiele extra engagiert. Franz Josef Strohmeier wurde im bayerischen Straubing geboren. Er erhielt gleich nach der Schule als erster Schauspieler den Kulturförderpreis seiner Heimatstadt und wurde – ausgesucht unter vielen Bewerbern – zum Schauspielstudium an der namhaften Folkwang-Universität in Essen aufgenommen, die er mit dem Diplom nach Auslandskursen u.a. in Venedig und Festival-Teilnahmen u.a. bei den Ruhrfestspielen abschloss. Nach Engagements an renommierten deutschsprachigen Theatern – darunter das Schauspiel Graz, das Residenztheater München und zuletzt das Staatstheater Kassel – tritt er nach einem Jahrzehnt bindender Spielzeitverträge nun von München aus Engagements zu eigenen Soloprogrammen und Stückverträgen wie in Feuchtwangen an. Neben seinen von Publikum und Kritikern hochgelobten Mono-Dramen wie „Der Kontrabass“ (vom „Parfüm“-Autor Süskind), „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma oder „Karl Valentin und die laute Zeit“ stand er u. a. als Titelheld – Jungbauer Sepp Brenner – mit Urgestein Franz Xaver Kroetz bei der ZDF-Erfolgsreihe „Über Land“ in der Episode „Ein Bauer im Anzug“ vor der Kamera.

Daneben werden „Im weißen Rössl“ Andreas Wobig als Wilhelm Giesecke, Pascal Pawlowski als Dr. Otto Siedler, Konstantin Krisch als Sigismund Sülzheimer und Ulrich Westermann als Professor Dr. Hinzemann zu sehen sein. Neu im Kreuzgang-Ensemble ist zudem Valerija Laubach, die die Rolle der Otilie Giesecke übernimmt, sowie Jaes Gärtner, die Klara Hinzemann verkörpert. In weiteren Rollen sind Lennart Matthiesen, Mario Schnitzler, Meike Pintaske und Heike Clauss zu sehen.

Die Regie übernimmt Festspielintendant Johannes Kaetzler, musikalischer Leiter ist Bernd Meyer, das Bühnenbild stammt von Werner Brenner, die Kostüme entwirft Marion Schultheiss und für die Choreografie ist Konstantin Krisch verantwortlich.

„Kabale und Liebe“ mit Buket Tasdelen als Louise und einem starken Ensemble

Im Schiller-Drama „Kabale und Liebe“ wird eine Schauspielerinnen die Rolle der jungen wie tragischen Louise Miller übernehmen, die das Festspiel-Publikum im Sommer 2021 im Nixel-Garten kennenlernen konnte: **Buket Tasdelen** wurde 1996 in Hamburg geboren. Bis zu ihrem Abitur 2014 spielte sie in verschiedenen Schultheaterproduktionen mit. Ihre Schauspielausbildung absolvierte sie an der Freien Schauspielschule Hamburg, die sie im August 2020 abschloss. Schon 2021 war Buket Tasdelen zum ersten Mal bei den Kreuzgangspielen im Nixelgarten zu sehen. Dort übernahm sie die Rolle des Razmann in Friedrich Schillers „Die Räuber“.

Die Rollen ihrer Eltern, des Stadtmusikanten Miller und seiner Frau übernehmen Alexander Ourth und Heike Clauss. Letztere ist 2022 zum ersten Mal bei den Kreuzgangspielen engagiert.

Als Präsident von Walter wird Andreas Wobig zu sehen sein. Als Hofmarschall von Kalb steht Ulrich Westermann auf der Bühne. Die Rolle der Lady Milford übernimmt Valerija Laubach. Pascal Pawlowski verkörpert Wurm, den Sekretär des Präsidenten. Als Kammerdiener ist Peter Heeg zu sehen. Als Sophie Lea Ellen Stamm. Für die Regie ist Yves Jansen verantwortlich. Das Bühnenbild wie die Kostüme entwirft Werner Brenner. Die Musik stammt von Michael Reffi.



Alexander Ourth
© Sebastian Faust



Heike Clauss
© privat



Andreas Wobig
© CDS Schrott



Valerija Laubach
© Alex-Bach-1-Portrait



Pascal Pawlowski
© Alexander Resch



Ulrich Westermann

Meike Pintaske ist Pippi Langstrumpf

Mit Spannung wird auch erwartet, wer die Hauptrolle in diesjährigen Kinder- und Familienstück „Pippi Langstrumpf“ übernehmen wird. Die Kreuzgangspiele sind glücklich, dass die in Feuchtwangen bereits bekannte und beliebte Schauspielerin **Meike Pintaske** dieses wunderbare Mädchen mit den roten Zöpfen verkörpert.

Meike Pintaske wurde 1995 in Hameln geboren. Neben dem Turnen, Fußball spielen und Leistungsschwimmen, entdeckte sie früh ihre Leidenschaft in andere Rollen zu schlüpfen, weshalb sie nach ihrem Abitur nach Hamburg zog, um dort eine Schauspielausbildung zu beginnen. Nach erfolgreichem Abschluss 2017 sammelte sie erste Dreherfahrungen und spielte in verschiedenen Theaterstücken in Norddeutschland. Ihr Debüt bei den Kreuzgangspielen Feuchtwangen gab Meike Pintaske 2018 in dem Stück „Hase und Igel“, in welchem sie alternierend mit Katrin Sagener den Hasen verkörperte. Seit 2020 spielt sie auf der Bühne im Kreuzgang. In der Saison 2021 spielte sie in „Das Sams – eine Woche voller Samstage“ unter der Regie von Lennart Matthiesen und war in „Dracula“ unter der Regie von Johannes Kaetzler als Vampirbraut Dacaria zu sehen. Zuletzt stand sie in dem Stück „Sternenköpfe Schlammfüße“ in Trier und in dem Tanztheaterstück „Lass uns verschwinden!“ in Feuchtwangen auf der Bühne. Beide Stücke fanden im Rahmen des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ unter der Regie von Alexander Ourth statt.

(Foto: © Robert Paul Kothe)

Neben ihr stehen Jaes Gärtner und Mario Schnitzler als Annika und Tommy auf der Bühne. Lea Ellen Stamm ist als Frau Prysselius zu sehen und Alexander Ourth übernimmt unter anderem die Rolle von Pippis Vater, Kapitän Ephraim Langstrumpf.

BühneBumm im Nixel-Garten/„Bachmann“ mit Achim Conrad und Thomas Hupfer

In den Stücken für unsere kleinsten Zuschauer*innen ab 3 Jahren sind wieder Katrin Sagener und Judith Mauch zu sehen. Die Schauspielerinnen der Hamburger BühneBumm verzaubern das Publikum in gewohnter Weise: 2022 in „Frederick“ von Leo Lionni und im „Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“.

Mit einem außergewöhnlichen Theaterprojekt kehren Thomas Hupfer und Achim Conrad nach Feuchtwangen zu den Kreuzgangspielen zurück: Gemeinsam mit der Schauspielerin Anna Döing realisieren sie die Theaterperformance „Bachmann“ und sie sind mit der Theater-Trilogie „AUF-BRÜCHE“, die „Bachmann“, „Lenz“ und

„Kafka“ vereint, auf der Bühne im Nixel-Garten zu erleben.

Proben für „Antigone-Projekt“ haben schon begonnen

Für unser zweites Jugendstück „Antigone-Projekt“ laufen die Proben bereits in Hamburg: das Stück wird derzeit unter Leitung von Johannes Kaetzler an der Freien Schauspielschule mit neun Studierenden geprobt und hat dort am 25. Februar 2022 eine Voraufführung.

Festspiel-Start mit „Zersetzung – Eine performative Textcollage nach Motiven aus dem Werk von H. P. Lovecraft“ am 5. Mai

Etwas ungewöhnlich beginnt die Sommer-Saison 2022, denn nicht das Kinder- und Familienstück im Kreuzgang ist die erste Premiere, sondern ein Theaterprojekt von Alexander Ourth und Ulrich Westermann, das sich mit dem Werk des berühmten Horror-Schriftstellers H. P. Lovecraft auseinandersetzt. Schon für 2020 geplant, kann das Projekt nun endlich in der Sommer-Spielzeit 2022 realisiert werden.

Zwei in den vergangenen Jahren auf der Kreuzgang-Bühne aktive Schauspielerinnen werden in diesem Jahr hinter der Bühne aktiv: Lea Aumann übernimmt die Regie für den TheaterStadtRundgang „Starke Szenen – Wild gemischt“ und Chantale Schumacher wird Yves Jansen als Regiemitarbeiterin unterstützen.

Der TheaterStadtRundgang findet am 25. Mai statt und ist bereits ausverkauft. Nur noch wenige Karten gibt es zudem für „Das Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“. Auch für die Mitternachtsrevue „Eldorado“, für die Ulrich Westermann die Regie und Bernd Meyer die musikalische Leitung übernimmt, ist das Interesse sehr groß.

Bis zum Beginn der Sommerspielzeit im Mai sind in der Reihe Kreuzgangspiele extra noch insgesamt drei Gastspiele zu sehen: Am 25. Februar 2022 wird Atischeh Hannah Braun in einem musikalisch-humorvollen Abend mit Texten von Erich Kästner, Joachim Ringelnatz und Kurt Tucholsky zu sehen sein, am 17. und 18. März 2022 ist die Theatrale Installation „Herakles“ unter anderem mit Thomas Hupfer zu erleben; Letzterer steht zudem am 1. April 2022 in einem Programm über den Ausnahmepianisten Glenn Gould gemeinsam mit dem Pianisten Julius Asal auf der Bühne.

Alle Stücke, Biografien und Besetzungen sowie Karten gibt es auf www.kreuzgangspiele.de.

Stadtwerke nehmen neues Netzleitsystem in Betrieb



Stetige Überwachung aller Versorgungsprozesse für zukunftsichere Energieversorgung

Die Stadtwerke Feuchtwangen wollen auch in Zukunft ein sicherer und zuverlässiger Dienstleister sein, der die immer neuen komplexen Anforderungen an die Energieversorgung und die IT-Sicherheit langfristig erfüllen kann. Dafür haben die Feuchtwanger Stadtwerke nun knapp 380.000 Euro in ein neues Netzleitsystem investiert. Die moderne Technik überwacht rund um die Uhr alle laufenden Versorgungsprozesse der Feuchtwanger Stadtwerke in den Bereichen Strom, Wasser und Gas, um bei Störungen oder Ausfällen schnell und zielgerichtet agieren zu können.

„Mit der neuen Technologie können wir ab sofort alle unsere Versorgungseinrichtungen, Spannungen, Vernetzungen und Leitungen in unserem weitflächigen Versorgungsgebiet jederzeit von einer zentralen Leitstelle aus kontrollieren und steuern“, erklärte der Technische Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen, Lothar Beckler. Das Programm erfasse dabei selbst kleinste Störungen innerhalb des komplexen Versorgungsnetzes und übermittle sofort eine entsprechende Meldung an die Leitstelle. Schon das alte Leitsystem der Stadtwerke habe Beckler zufolge über Jahrzehnte hinweg ähnlich funktioniert, könne jedoch den hohen Anforderungen an die Energieversorgung sowie den stetigen Netzerweiterungen der Stadtwerke langfristig nicht mehr gerecht werden. „Wir dürfen in unserer Branche nicht stehen bleiben, sondern müssen bei Neuerungen immer mitgehen, um unsere Kundinnen und Kunden zukunftsicher und verlässlich versorgen zu können“, betonte der Technische Werkleiter.

Höhere Sicherheit und komplexe technische Möglichkeiten

Wichtigster Vorteil des neu eingeführten Netzleitsystems ist der erhöhte Sicherheitsstandard. „Die moderne Kontrollstelle ist mit zwei separaten leistungsfähigen Akkus ausgestattet und an ein eigenständiges DSL-Netz angebunden“, schilderte Stadtwerke-Mitarbeiter Abdala Tashish, der den Aufbau des neuen Überwachungssystems maßgeblich geführt hat. „Unser neues Leitsystem ist deutlich übersichtlicher und bietet aber gleichzeitig mehr technische Möglichkeiten.“ Sobald das System eine Störung im Netz erfasst, erscheint ein entsprechender Fehlerbericht mit Details zu den dokumentierten Abweichungen. Dieser wird auch als Eilmeldung an die Handys der zuständigen Mitarbeiter gesendet, sodass jederzeit sofort auf Störungen reagiert werden kann, ohne dass der Monitor der Kontrollstelle dauerhaft besetzt sein muss. Die jeweilige Fehlerstelle im weitflächigen Versorgungsnetz der Stadtwerke kann dabei mit dem gekoppelten Geoinformationssystem (GIS) exakt lokalisiert werden.

„Zusätzlich kann unser neues System ab sofort mittels Simulationen automatisch sämtliche Planungen vor der tatsächlichen Umsetzung vor Ort prüfen“, erläuterte Tashish. „So erkennt das Programm eigenständig, ob das jeweilige Vorhaben sinnvoll ist, und warnt vor möglichen Falschkalkulationen.“ Insgesamt sei die neue Technologie deutlich ausführlicher und könne zu jeder einzelnen Versorgungsstation und Leitung eine detaillierte Grafik mit den entsprechenden Werten anzeigen. „Damit haben wir stets einen genauen Überblick über die Leistungsfähigkeit unserer Versorgungsprozesse“, fasste Lothar Beckler zusammen.

Insgesamt sei es den Stadtwerken bei der Einrichtung des neuen Leitsystems wichtig gewesen, die Verwaltung und Überwachung des Programms selbst zu übernehmen. „Die Leitstelle ist das Herzstück unserer gesamten Versorgung“, verbildlichte Beckler. „Diese Versorgungszentrale, aber auch das Wissen über die zahlreichen Details und komplexen Vorgänge wollten wir unbedingt bei uns im Haus behalten und nicht an einen externen Dienstleister vergeben.“

Für Bürgermeister Patrick Ruh stehe das neue Netzleitsystem beispielhaft für die „großartige fortschrittliche Arbeit“ der Stadtwerke Feuchtwangen. „Mit der gezielten Umstellung auf moderne Technologien, neueste Standards sowie Nachhaltigkeit arbeiten unsere Stadtwerke kontinuierlich an einer verlässlichen zukunfts-fähigen Energieversorgung“, äußerte Bürgermeister Ruh. „Die daraus resultierenden positiven Effekte kommen dann letztendlich vor allem unseren Bürgerinnen und Bürgern zugute.“



Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh (2. v.l.) informierte sich über das neue Netzleitsystem der Stadtwerke Feuchtwangen. Die komplexen Möglichkeiten und wichtigsten Vorteile der neuen Technologie erklärten der Technische Werkleiter Lothar Beckler sowie die Stadtwerke-Mitarbeiter Stefan Pröger, Abdala Tashish und Alexander Strauß (v.l.n.r.).

„Wahrer Wohnbau-Boom“ in Feuchtwangen

Zahlen belegen ungebrochene Dynamik beim Wohnbau in Feuchtwangen im Jahr 2021

Über einen „wahren Wohnbau-Boom“ in Feuchtwangen freut sich erster Bürgermeister Patrick Ruh. Mit Blick auf die Auflistung aller genehmigten Wohnbauvorhaben in der Kreuzgangstadt und ihren Ortsteilen im Jahr 2021 spricht Ruh von einer ungebrochenen positiven Dynamik der guten Feuchtwanger Stadtentwicklung.

Insgesamt 40 neue Ein- beziehungsweise Zweifamilienhäuser hat die Stadt Feuchtwangen im vergangenen Jahr im Stadtgebiet sowie in den Außenorten genehmigt. „Hinzu kommen dabei weitere sage und schreibe 80 neue Wohnungen im Feuchtwanger Gebiet“, informierte der erste Bürgermeister, nach dessen Einschätzung der Bau von Mehrfamilienhäusern im Vergleich zu den Jahren zuvor zunehmendes Gewicht hat. „Die Zahlen sind ein klares Erfolgszeugnis für Feuchtwangen und unsere gezielt gesteuerte Stadtentwicklung über die vergangenen Jahrzehnte hinweg“, gab sich Patrick Ruh zufrieden. Dabei belegen neben der aktuellen Baustatistik auch die konstant steigenden Einwohnerzahlen seit Jahren den positiven Trend in Feuchtwangen: „Unsere Stadt und unsere Ortsteile sind ein attraktiver Wohn- und Lebensstandort.“

Auch wenn der Feuchtwanger Rathauschef die hohe Nachfrage nach Wohnraum durchweg begrüßte, wies Ruh gleichwohl auch auf die mit dem stetigen Wachstum verbundenen Herausforderungen hin. „Um dem hohen Interesse gerecht zu werden, müssen wir neben unseren Wohngebieten auch unsere Infrastruktur sowie beispielsweise unsere Schulen und Kindergärten zukunftsfähig erweitern und gleichzeitig unablässig an unserer stabilen, wachsenden Wirtschaft arbeiten“, so Ruh. Schließ-

lich entwickeln sich die positiven Zahlen nicht von selbst. „Aber wir sind auf einem guten Weg“, hob der Feuchtwanger Bürgermeister hervor und nannte unter anderem mit den beiden bereits geplanten Baugebieten „Hochschule“ in Feuchtwangen und „Pfarrfeld“ in Breitenau neue, bald verfügbare Flächen für Wohnraum. Darüber hinaus dürfe die Stadt zudem ihre Altbauten nicht aus dem Blick verlieren, wie Patrick Ruh ausdrücklich betonte. „Auch hier haben wir in Feuchtwangen mit unserem Kommunalunternehmen und anderen Investoren inzwischen eine durchaus positive Entwicklung eingeschlagen, um wichtige Sanierungsprojekte mit Weitsicht erfolgreich voranzutreiben“, äußerte Ruh. „Schließlich wollen wir die Aufwärtsentwicklung in Feuchtwangen auch in Zukunft weiter halten.“



Der Wohnbau in Feuchtwangen „boomt“. Vor allem der Bau von Mehrfamilienhäusern, wie beispielsweise das aktuelle Großprojekt auf dem ehemaligen Herz-Areal in der Rothenburger Straße, haben dabei zunehmendes Gewicht.

Spende für ehrenamtlichen Besuchsdienst des Seniorenheims

Anerkennung für ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Gesellschaft: eine Spende der Els-Kreismeyer-Gedächtnis-Stiftung überreichte Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh als Mitglied im Stiftungsvorstand vergangene Woche an den ehrenamtlichen Besuchsdienst des Senioren- und Pflegeheims Feuchtwangen. Den Spendenbetrag von 700 Euro nahm die Leiterin des Besuchsdienstes, Helga Gräbner, stellvertretend für das Team, bestehend aus insgesamt sieben ehrenamtlich Tätigen, dankend entgegen. Die Übergabe erfolgte im kleinen Rahmen im Feuchtwanger Rathaus.

„Gerade jetzt in der schwierigen Zeit ist Ihr ehrenamtlicher Einsatz für unsere älteren und pflegebedürftigen Mitmenschen wichtiger denn je“, betonte Patrick Ruh. „Woche für Woche schenken Sie den Bewohnerinnen und Bewohnern des Feuchtwanger Senioren- und Pflegeheims Ihre Zeit für Gespräche und gemeinsame Aktivitäten.“ Gleichzeitig nahm der Feuchtwanger Bürgermeister die Spendenübergabe auch zum Anlass, Helga Gräbner noch persönlich zur Auszeichnung mit dem „Weißen Engel“ zu gratulieren. Für ihr langjähriges und regelmäßiges ehren-



Eine Spende der Els-Kreiselmeier-Gedächtnis-Stiftung überreichte Feuchtwangens Bürgermeister Patrick Ruh an Helga Gräbner vom Besuchsdienst des Senioren- und Pflegeheims Feuchtwangen. Mit dabei ist auch Stiftungsvorstandsmitglied Gerda Weinberger. (v.l.n.r.)

amtliches Engagement im Pflegebereich hatte Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek am 10. November 2021 den „Weißen Engel“ an Helga Gräbner verliehen. „Sie sind mit Ihrem Einsatz ein wichtiges Vorbild in unserer Gesellschaft und haben die Auszeichnung wahrlich verdient“, erklärte der Feuchtwanger Rathauschef und dankte im Namen der Stadt für das langjährige wertvolle Engagement.

Wie Helga Gräbner zur aktuellen Situation des Besuchsdienstes berichtete, stelle die Pandemie mit ihren Einschränkungen eine große Belastung für die älteren Menschen dar. Wegen Corona müssen die Heimbewohnerinnen und -bewohner innerhalb der Einrichtung auf Abstand achten, es können so gut wie keine Veranstaltungen stattfinden, dazu Sorge die Testpflicht für weniger Besuche. Die Pandemie und insbesondere die damit verbundene Einsamkeit mache den älteren und pflegebedürftigen Mitmenschen nach Schilderung von Gräbner sehr zu schaffen.

Virtuelle Besichtigung der Feuchtwanger Kindergärten

360-Grad-Aufnahmen ermöglichen virtuellen Rundgang – Bedarfsanmeldung bis 28. Februar

Mit sogenannten 360-Grad-Aufnahmen können Feuchtwanger Eltern auch in diesem Jahr die einzelnen Kindertagesstätten virtuell besichtigen. „Aufgrund der aktuellen Situation ist ein Tag der offenen Türe in unseren Kindergärten leider auch im zweiten Jahr infolge nicht wie gewohnt möglich“, schilderte Anika Markowitsch, die für die Kindergärten zuständige Mitarbeiterin des städtischen Hauptamtes. Um den Feuchtwangerinnen und Feuchtwangern bei der Wahl der passenden Einrichtung während der aktuell laufenden Bedarfsanmeldung an Kinderbetreuungsplätzen bestmöglich zu helfen, hat die Stadt Feuchtwangen gemeinsam mit den Kindergärten diese besondere Alternative zur persönlichen Besichtigung entwickelt. „Mit den 360-Grad-Aufnahmen können alle Interessierte einen vollständigen virtuellen Rundgang durch die verschiedenen Räume der Feuchtwanger Kindertagesstätten machen“, so Markowitsch.

Ab sofort sind virtuelle Besichtigungen der Feuchtwanger Kindergärten online unter <http://kiga.feu.plus/> möglich.

Bedarfsanmeldung für Betreuungsplätze läuft

Seit 1. Januar laufen die Bedarfsanmeldungen für einen Kinderbetreuungsplatz in Feuchtwangen für das neue Kita-Jahr 2022/23. Noch bis 28. Februar 2022 können sich die Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger mit der Anwendung „Kitaplatz-Bedarfsanmeldung“ bequem online ihren Bedarf für einen Kinderbetreuungsplatz vormerken.

„Als familienfreundliche Kommune möchten wir den Bürgerinnen und Bürgern den Weg zur optimalen und bedarfsgerechten Betreuung für ihr Kind erleichtern“, erklärte die Hauptamtsmitarbeiterin. Hierbei stelle das Angebot der Online-Anmeldung laut Markowitsch sowohl für die Eltern als auch für die städtische Verwaltung eine einfache, sichere und übersichtliche Lösung dar.



Das kommende Kindergartenjahr startet zum 1. September 2022. Der Anmeldezeitraum für einen Bedarfsplatz ist vom 1. Januar bis 28. Februar 2022. Alle Bedarfsanmeldungen, die nach dem offiziellen Anmeldezeitraum über das Online-Formular eingehen, werden nachrangig behandelt und nach entsprechender Platzkapazität berücksichtigt. Weitere Informationen sowie das entsprechende Formular ist über die Internetseite der Stadt unter www.feuchtwangen.de zu finden.

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Forschungshalle am Campus Feuchtwangen prämiert

Feuchtwanger Modellprojekt im Rahmen des Jubiläums „10 Jahre Effizienzhaus Plus“ gewürdigt

Für die vorbildliche Darstellung des klimagerechten Bauens der Effizienzhaus Plus-Initiative der Bundesregierung wurde die Forschungshalle am Campus Feuchtwangen nun mit 1.560 Euro prämiert. Den entsprechenden Themenwettbewerb lobten das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) aus. Anlass der Veranstaltung war dabei das zehnjährige Jubiläum der Initiative „Effizienzhaus Plus“ der Bundesregierung im vergangenen Jahr.

Als innovatives und zukunftsweisendes Musterobjekt dieser bundesweiten experimentellen Initiative wurde die Feuchtwanger Forschungshalle in der Kategorie „Modellstandort Effizienzhaus Plus Bildungsgebäude“ gewürdigt. Die hochmoderne und klimagerechte Forschungshalle am Campus Feuchtwangen ist vor gut drei Jahren im Rahmen des Förderprogramms für Effizienzhaus Plus-Bildungsbauten entstanden. Mit seiner hochtechnisierten Ausstattung und seiner nachhaltigen Energieversorgung stehe das Feuchtwanger Studien- und Technologiezentrum seitdem beispielhaft für eine gelungene Kombination aus Klimaschutz und Bauen, wie es in den Ergebnissen des Themenwettbewerbs heißt.

Die Forschungshalle am Campus Feuchtwangen ist eins von mittlerweile 63 experimentellen „Effizienzhaus Plus“-Modellvorhaben. Mit ihrem jeweiligen Standard zeigen die Modellprojekte dabei exemplarisch, wie zukunftsfähiges und klimagerechtes Bauen funktionieren kann. Schließlich soll die sogenannte Gebäudegeneration „Plus“ über das Jahr betrachtet mehr Energie produziert als sie verbraucht. „Dass wir hier in Feuchtwangen ein derartig herausragendes Mustergebäude realisiert haben und so Vorbild für viele weitere künftige Bauten sein werden, ist natürlich für unsere Stadt und die Region großartig“, erklärte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh. „Nachhaltigkeit im Bauwesen und die klimagerechte Nutzung unserer Ressourcen sind schon heute und werden vor allem langfristig entscheidende Themen der Energiewende sein“, gab sich Ruh überzeugt. Die Kreuzgangstadt setze mit ihrer klimagerechten Forschungshalle im Effizienzhaus Plus-Standard, aber gleichzeitig auch mit dem hochaktuellen Studien- und Forschungsangebot am Campus Feuchtwangen schon jetzt ein Beispiel für Zukunftsbauten, wie Bürgermeister Ruh äußerte. „Dies bestätigt nun auch die Prämierung durch das Bundesbauministerium.“



Die nachhaltige Forschungshalle am Campus Feuchtwangen mit ihren klimagerechten Komponenten wie der Photovoltaikanlage auf dem Dach wurde nun anlässlich „10 Jahre Effizienzhaus Plus“ prämiert.

(Foto: © Campus Feuchtwangen)



Auszeichnung für Feuchtwanger Werbeagentur

Mit einem nachhaltigen Notizbuch, in dessen Einband eine Kapsel mit Kiefersamen integriert ist, hat die Werbeagentur Eindruck aus Feuchtwangen nun eine der angesehensten europäischen Auszeichnungen für Werbemittelhändler, -designer, -lieferanten und -agenturen bekommen. Mit ihrem „Growbook“ konnte die Feuchtwanger Agentur die Jury überzeugen und den von der WA Media GmbH vergebenen Promotional Gift Award 2022 in der Kategorie „kommunikative Produkt“ gewinnen.

Bewertet wurden dabei neben der Funktion vor allem die Kernkriterien wie Design, Haptik, Anmutung, Vielseitigkeit der Anwendungsbereiche, Zweitnutzen, Preis-Leistungs-Verhältnis, Verpackung und Begehrlichkeit. Die Auszeichnung sei für die Feuchtwanger Werbeagentur eine große Ehre, wie Geschäftsführer Stefan Bittel äußerte. Seit über 20 Jahren arbeite er mit seinem kreativen Team im Bereich Werbemittelhandel, Gestaltung und Webdesign. Dabei spielen Nachhaltigkeit, Qualität und umweltbewusste Produktion und Materialien für die

Agentur schon lange eine große Rolle. Da lag es nahe, mit einem Produkt bei dem Wettbewerb anzutreten, das nicht nur nachhaltig hergestellt wird, sondern der Umwelt auch noch neuen Rohstoff zurückgeben kann.

Im Namen der Stadt Feuchtwangen gratuliert erster Bürgermeister Patrick Ruh der Feuchtwanger Werbeagentur



und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diese tolle Idee und die großartige Auszeichnung.

Die Feuchtwanger Werbeagentur Eindruck erhält für ein nachhaltiges Notizbuch den europäischen Promotional Gift Award 2022. Über die tolle Auszeichnung freuen sich Geschäftsführer Stefan Bittel (Mitte) und sein Team. (Foto: © Werbeagentur Eindruck)

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–15 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Die kleine dicke Raupe wird nie satt

Ein Theaterstück mit Schauspiel, Tanz, Gesang und Live-Musik

Immer hungrig hält die kleine Raupe Ausschau, was sie als nächstes in sich hineinfuttern könnte.

Vom knallbunten Bonbon bis zur reichverzierten Torte oder einem ziemlich schwabbeligen Wackelpudding ist alles dabei. Mindestens!!! Denn eigentlich frisst sie noch viel mehr ... Sie wird immer fatter und fatter. Ob sie vielleicht auch etwas Gesundes verspeisen sollte? Hmmm... Ja, und dann passiert es – ganz unerwartet. Ein Schmetterling wird geboren.

Mit viel Witz und Poesie lässt Gabriele Beier vom Klex-Theater Augsburg die Geschichte dieses kleinen und zugleich großen Wunders lebendig werden.

**Montag, 14. März 2022 um 15.00 Uhr,
Stadthalle Kasten, Einlass ab 14:45 Uhr**



(Foto: © Wolfgang Diekamp)

Eintritt: 5,- € / 7,- €

Für kleine und große Menschen ab 3 Jahren

Reservierungen bitte in der Stadtbücherei:

Tel. 09852/3456 oder

per E-Mail an stadtbuecherei@feuchtwangen.de

KunstKlang 2021/2022

„Lehn Deine Wang’ an meine Wang“

Konzert zum Valentinstag

Fest in den Spielplan der Klassik-Reihe KunstKlang gehört in jedem Jahr ein Konzert am 14. Februar: Das traditionelle Valentinstags-Konzert am 14. Februar 2022 gestaltet der Schauspiel-Star Gustav Peter Wöhler gemeinsam mit der Sopranistin Anush Hovhannisyan, dem Bariton Yuriy Yurchuk und dem Pianisten Sergey Rybin. Das Konzert, das bereits 2021 stattfinden sollte, verzückt mit Romanzen in Originalsprache des russischen Komponisten Nikolai Rimsky-Korsakov; übersetzt vorgetragen von Gustav Peter Wöhler. Beginn ist um 20 Uhr in der Stadthalle Kasten.

Der Hummelflug, das Spanische Capriccio und die Scheherazade zählen zu seinen bekanntesten Werken. Doch Nikolai Rimski-Korsakow hat neben zahlreichen Opern, drei Sinfonien, mehrere sinfonische Dichtungen auch viele Lieder geschrieben, die er selbst der Gattung der „Romanzen“ zuordnet. Sie können als Vorstudien oder Ableger seiner Opern angesehen werden. Die erste dieser „Romanzen“ schrieb er mit 21 Jahren auf Heinrich Heines Gedicht „Lehn Deine Wang’ an meine Wang“, später fand er seine Vorlagen in der russischen Dichtung, bei Alexander Puschkin, Michail Lermontow und vor allem Alexej K. Tolstoj, einem Cousin Lew Tolstoj, der vor allem durch seine historischen Romane bekannt wurde. Der elegische Tonfall, die Einsamkeit und der Liebesschmerz geben die Themen vor und sind Spiegelungen der Seele in der Natur. Rimski-Korsakov schafft aus den lyrischen Vorlagen kleine Meisterwerke seiner Kompositionskunst,



Gustav Peter Wöhler

(Foto: © Jeanne Degraa)

die den Zuhörer mit der Schönheit der russischen Originalsprache zum Valentinstag verzaubern.

Karten für alle Konzerte der Reihe KunstKlang sind im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen erhältlich. Das Kartenbüro ist auch unter 09852/904-44 und per E-Mail an kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar. Bereits für 2021 erworbene Karten behalten auch für diesen Termin ihre Gültigkeit.

Informationen zu den Konzerten gibt es zudem auf www.kunstklang-feuchtwangen.de



Anush Hovhannisyan

(Foto: © Robert Koloyan)



Yuriy Yurchuk

(Foto: © Inna Yurchuk-Kostukovsky)



Hennes Bender – Veranstaltung der Wehlmäusler Forstkultur wird verschoben



Aufgrund der aktuellen Vorgaben zur Eindämmung der Corona-Pandemie wird der für den 6. Februar 2022 geplante Comedyabend mit Hennes Bender auf den 22. Januar 2023 verschoben. Bereits gekaufte Karten für die Veranstaltung behalten ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen gibt es direkt bei der Wehlmäusler Forstkultur, Telefon 09856/514,
E-Mail: info@amforst.com oder amforst.com.



Wort der Kirchen zur Woche

Einander annehmen

*Wir Menschen spüren, wie wichtig es ist, Mitmenschen anzunehmen. Paulus legt an das Herz:
„Nehmt einander an, gleichwie uns Christus angenommen hat zu Gottes Lob.“ Röm. 15, 7.*

Gerade in den heutigen Meinungsverschiedenheiten ist es grundlegend, seinen Mitmenschen anzunehmen und einander anzuhören. Versuchen zu verstehen, was an Gedanken, Ängsten oder Gefühlen Menschen bewegt. Menschen ernst nehmen, auch diejenigen, die in manchem eine andere Meinung haben. Dialoge führen. Im Gespräch bleiben. Nicht diffamieren und nicht ausgrenzen, sondern versuchen Mitmenschen anzunehmen. Meinungen austauschen und vielleicht gemeinsam in der Erkenntnis weiter vorankommen. Versuchen zu überzeugen, aber auch andere Ansichten versuchen von ihren Beweggründen zu verstehen.

*Gott liebt uns Menschen und alle sind ihm lieb und wert.
Das ist eine gute Basis für das Leben.*

Paulus denkt weitergehend an die Taufe. In der Taufe nimmt Gott Menschen an, die vertrauensvoll zu ihm kommen. Menschen dürfen von seiner Gnade in Jesus leben, unabhängig vom Lebensalter, Beruf, Geschlecht, Herkunft oder Gesundheitszustand. Das ist großartig.

Das kann uns Menschen helfen, auch miteinander weiter zu kommen. Wer Menschen zuhört und versucht, sie mit ihrer Meinung zu verstehen, im Austausch bleibt, selbst dazu lernt und eigene Lebenserfahrungen weitergibt, kann dabei selbst weitere Schritte gehen.

So hat Gott schon eine Menschheitsgeschichte ermöglicht, in der Menschen gemeinsam in vielem weit gekommen sind.

Pfr. Gerhard Winter



1 Abschnitt 1							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

2 Abschnitt 2							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2022

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
 (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
 (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
 (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

3 Abschnitt 3			
Montag bis Freitag		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,40 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,30 Euro	2,60 Euro
Tagesticket Solo	2,90 Euro	2,90 Euro
Tagesticket Plus	4,90 Euro	4,90 Euro

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Ferienbetreuung

CORONA-Hinweis:

Wir bitten Sie, die zum Zeitpunkt der Ferienbetreuung geltenden Vorgaben der Bayerischen Staatsregierung zu beachten!

Ferienbetreuung der Stadt Feuchtwangen vom 8. bis 19. August 2022 im Evang. Kindergarten Wannenbad

Die Stadt Feuchtwangen möchte im Jahr 2022 wiederum eine Ferienbetreuung für Kindergartenkinder anbieten. Sie richtet sich vor allem an berufstätige Eltern bzw. Alleinerziehende, die in dieser Zeit eine Betreuungsmöglichkeit brauchen. Für diese Fälle wird bevorzugt ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt.

Beachten Sie bitte, dass nur die gesamten zwei Wochen gebucht werden können. Eine Buchung von einer Woche oder einzelnen Tagen ist nicht möglich. Bei Stornierung wird der volle Beitrag (vgl. Beitragstabelle auf dem Anmeldeformular) berechnet.

Nicht teilnehmen können Schulkinder und Kinder, die zum Zeitpunkt der Betreuung noch nicht 2 ½ Jahre alt sind. Verspätet eingehende Anträge bzw. Anträge ohne besondere Begründung können nur bei entsprechender Platzkapazität Berücksichtigung finden.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der städt. Internetseite. Scannen Sie dazu das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Code-App ein. Alternativ ist das Formular auch in den Feuchtwanger Kindergärten erhältlich.



Die Anmeldungen können **bis 28. Februar 2022** in den jeweiligen Kindergärten oder im Rathaus abgeben werden. Eine verbindliche Platzbestätigung erhalten Sie nach dem Anmeldezeitraum.

Wir hoffen, mit diesem zusätzlichen Betreuungsangebot eine Hilfe anbieten zu können.

■ Online Kitaplatz-Bedarfsanmeldung

Kita-Jahr 2022/2023

Als familienfreundliche Kommune möchten wir Ihnen den Weg zur optimalen und bedarfsgerechten Kinderbetreuung für Ihr Kind erleichtern. Mit der Anwendung „Kitaplatz-Bedarfsanmeldung“ im Bürgerservice-Portal der Stadt Feuchtwangen können Sie online bequem und übersichtlich Ihren Bedarf für einen Kinderbetreuungsplatz vormerken.



Bitte beachten Sie, dass das Kita-Jahr zum 1. September 2022 beginnt und somit auch die Platzvergabe zu diesem Aufnahmedatum erfolgt.

Anmeldeschluss für das Kita-Jahr 2022/2023: **28. Februar 2022**

Die Bedarfsanmeldungen, die nach dem Anmeldezeitraum eingehen, werden nachrangig behandelt und finden nach entsprechender Platzkapazität Berücksichtigung.

Scannen Sie das Bild mit einer geeigneten QR-Code-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet und schon können Sie mit der Anmeldung beginnen.



Die Stadt Feuchtwangen hat für die Koordination der Kitaplatz-Bedarfsanmeldung Frau Kathrin Regenhardt vom Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Feuchtwangen beauftragt. Frau Regenhardt steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Sprechzeiten:

Mittwoch 10.00–12.00 Uhr und
Donnerstag 16.00–18.00 Uhr nur mit fester Terminvereinbarung
Am Kirchplatz 1, 1. OG, Tel. 0151/53822063 (Montag, Mittwoch, Freitag von 9.30–12.30 Uhr).

Alternativ können Sie sich auch per Mail an kinderbetreuung@feuchtwangen.de wenden.

■ Steuertermin 1/2022

Am 15.02.2022 wird die 1. Rate der Grundsteuer, Kanalgebühren, Gewerbesteuer für 2022 sowie die Hundesteuer für 2022 zur Zahlung fällig. Alle Zahlungspflichtigen, die nicht an das Abbuchungsverfahren angeschlossen sind, werden um pünktliche Überweisung gebeten.

STADTKASSE FEUCHTWANGEN

■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 04.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 01.03.2022 – 31.03.2022

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, **Zutritt nur nach der 3G-Regel**.



Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, **Zutritt nur nach der 3G-Regel**.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr: 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich! Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.
Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwingler 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181
Fax: 09861/8739538
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Metzlesberg, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr
Mittwoch 13.30–17.00 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren. Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Unter freiem Himmel besteht auf Wertstoffhöfen **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 2 BayInfSMV)**. **Angehalten** wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m** i.S.d. § 1 BayInfSMV; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

In den Innenräumen der Wertstoffhöfe, d.h. in Gebäuden und geschlossenen Räumen einschließlich Kabinen und Ähnlichem gilt die **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 1 BayInfSMV)**. Zudem ist auf ausreichende Belüftung zu achten.



■ **Bauschutt/Erdaushub**

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8–12 Uhr, 13–17 Uhr,
Sa: 8–12 Uhr

Achtung: Bis 28. Februar 2022 ist samstags geschlossen.

■ **Baumschnitt und Astmaterial**

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8–12 Uhr, 13–17 Uhr,
Sa: 8–12 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Touristinformation**

Montag–Freitag 9–13 Uhr und 14–17 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail touristinformation@feuchtwangen.de

■ **Öffnungszeiten des Kulturbüros**

Montag – Freitag 09.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ **Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

Dienstag und Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus
Jahnstraße 4
Zutritt nach 2G-Regel

Schülercafé:
Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Spieletreff:
Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres ab 16 Jahren.
14-tägig mittwochs ab 19 Uhr
in den ungeraden Wochen

Nähere Infos im Jugendhaus unter
Tel.: 09852/1210



■ **Sozialdienst – allgemein**

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

■ **Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.**

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/6788-12



■ **Diakoniestation Feuchtwangen**

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Tagespflege OASE**

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Fachstelle für pflegende Angehörige:**

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Diakonisches Werk**



■ **Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:**

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

■ **Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit**

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

■ **Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.**

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.
Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

■ **Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst**

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

■ **Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)**

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

■ **Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe**

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

■ **Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen**

Information – Beratung – Unterstützung
Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.



Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622**

Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

**■ Tafel Feuchtwangen
– Essen wo es hingehört –**



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:

Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder

Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de

Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr,

sonst AB), Mail: ak-fluechtlingshilfe.feue@gmx.de



■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten



■ Weisser Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsopfern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de

Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ EJSa Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSa Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an

ausbildungscoaching@ejsa-rot.de

oder kontaktieren uns über Instagram **[ejsa_westmittelfranken](#)**

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Beraterin: Cordula Haag, Diakonin & Sozialarbeiterin BA

Termine: Mittwoch, 9–12 Uhr oder individuell unter cordula.haag@ejsa-rot.de oder 0152/55358338

Ort: FEU-Mitte, Marktplatz 1, 2. OG

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419

E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote. Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/615224

Das Museum hat im Januar und Februar Winterpause. Während dieser Zeit kann das Museum auf Anmeldung unter info@fraenkisches-museum.de oder 09852/2575 besucht werden (bitte mind. 1 Woche im Voraus).



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist bis 28. Februar 2022 geschlossen.

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	04.02.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	11.02.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	18.02.2022	von 07.30–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Achtung:

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie hat das Hallenbad Feuchtwangen (inkl. Whirlpool und Sauna) mit einigen Einschränkungen geöffnet. Es kann zu einem Einlassstop kommen, da nur 59 Badegäste gleichzeitig das Hallenbad nutzen dürfen (51 Personen im Schwimmbadbereich und 8 Personen im Saunabereich). Das Dampfbad bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Landkreises Ansbach über die aktuelle Lage zum Corona-Virus und die aktuellen Regelungen für Freizeiteinrichtungen. Erforderliche Nachweise sind beim Betreten des Hallenbades dem Badepersonal vorzuzeigen.

Aktuell gilt die 2G plus-Regel:

Zugang ist nur Personen erlaubt, soweit diese geimpft oder genesen oder unter 14 Jahren sind und zusätzlich über einen Testnachweis (der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde) verfügen (2G plus). Abweichend davon können minderjährige Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des

Schulbesuchs unterliegen, zur eigenen Ausübung sportlicher Aktivitäten zugelassen werden (Vorlage Schülerausweis).

Getesteten Personen stehen gleich:

- Kinder bis zum sechsten Geburtstag.
- Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen (Vorlage des Schülerausweises) und noch nicht eingeschulte Kinder.
- Geimpfte Personen, die nachweisen können, dass sie zusätzlich entweder eine weitere Impfdosis als Auffrischungsimpfung erhalten oder nach ihrer vollständigen Immunisierung eine Infektion mit SARS-CoV-2 überstanden haben, soweit nicht bundesrechtlich anderes geregelt ist.

Zutritt nur mit FFP2-Maske.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

An folgenden Samstagen findet das Abendschwimmen bis 20.30 Uhr statt: 26.02.2022

Öffnungszeiten Hallenbad mit Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	10,- €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	20,- €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.30 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.30 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.30 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.30 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarte	5,- €
Zehnerkarte	40,- €
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung	15,- €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,- €

Schließtage

Fasching	Rosenmontag und Faschingsdienstag (28.02./01.03.2022)
Ostern	Karfreitag bis Ostermontag (15.04. bis 18.04.2022)
Tag der Arbeit	01.05.2022



Himmelfahrt	26.05.2022
Pfingsten	Pfingstsonntag und Pfingstmontag (05./06.06.2022)
Fronleichnam	16.06.2022
Mooswiesensamstag bis Mooswiesenmontag	24. bis 26.09.2022
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2022
Allerheiligen	01.11.2022
Weihnachten	24. bis 26.12.2022
Silvester	31.12.2022
Neujahr	01.01.2023
Heilige Drei Könige	06.01.2023

■ Fundsachen

2 Fahrräder, 1 Winterjacke

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst

Fr. 04.02.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Sa. 05.02.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrewangen, Tel. 09856/221
So. 06.02.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mo.07.02.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Di. 08.02.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Mi. 09.02.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Do. 10.02.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Fr. 11.02.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Sa. 12.02.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
So. 13.02.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Mo.14.02.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Di. 15.02.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Mi. 16.02.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrewangen, Tel. 09856/221
Do. 17.02.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Fr. 18.02.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag / Sonntag, 05.02.2022 / 06.02.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Axel Krämer, Bahnhofstr. 15
91541 Rothenburg o.d.T., 09861/3458

Samstag / Sonntag, 12.02.2022 / 13.02.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Markus Klaus, Untere Torstr. 27
91555 Feuchtwangen, 09852/3777

Samstag / Sonntag, 19.02.2022 / 20.02.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Stephan Rebele, Ellwanger Str. 27
91550 Dinkelsbühl, 09851/77477

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333
Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Für alle Gottesdienste gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Auf Grund der aktuellen Situation alle Informationen vorbehalten!

Samstag, 05.02.2022

15.00–17.00 Uhr **Online** per Zoom: DekanatsjugendKONVENT – Das Treffen aller Jugendlichen aus den Verbänden und Gemeinden im Dekanat Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

Sonntag, 06.02.2022

11.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Abendmahl (Wein); Prädikant Walter Beck

Mittwoch, 09.02.2022

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Michael Wild

Donnerstag, 10.02.2022

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 11.02.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs A-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen



Sonntag, 13.02.2022

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann
- 10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 14.00 Uhr **Stiftskirche:** Installationsgottesdienst für Dekan-Ehepaar Uta und Wigbert Lehner, mit Regionalbischofin Gisela Bornowski

Dienstag, 15.02.2022

- 19.00 Uhr **Online:** Kirchenvorstandssitzung, Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 16.02.2022

- 09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Dekanin Uta Lehner

Donnerstag, 17.02.2022

- 09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 18.02.2022

- 09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs B-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen
- 18.00 Uhr **Online:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann

■ **Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten**

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 06. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit
kein Gottesdienst

Freitag, 11. Februar

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 13. Februar – Septuagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen

Freitag, 18. Februar

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfgütingen

Sonntag, 06. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

09.30 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Abendmahl, Pfarrer Rosen

Sonntag, 13. Februar – Septuagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen

Mosbach

Sonntag, 06. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Sonntag, 13. Februar – Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Mosbach

Larrieden

Sonntag, 06. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 13. Februar – Septuagesimae

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

■ **Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreithann 15**

Sonntag, 06. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 13. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel. 09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de



**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!**

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt. **Eine vorherige telefonische Anmeldung dazu ist notwendig** (Sieglinde Steinbauer, Tel. 09852/615133).

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 06.02.

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit S. Illi „Gottes Liebe zu Israel“ (Maleachi 1,1–14)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 09.02.

09.00 Uhr Vormittagsgottesdienst mit J. Wagner „Wenn ein Wort Wunder wirkt“

Donnerstag, 10.02.

09.00 Uhr Frauengesprächskreis

Sonntag, 13.02.

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle mit Einführung EC-Team „Die Verantwortung der Lehrer“ (Maleachi 2,10–16)



Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Donnerstag, 17.02.

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 15.02. – Breitenau

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit S. Illi

Mittwoch, 16.02. – Mosbach

19.30 Uhr Bibelstunde im evang. Gemeindehaus Mosbach mit Pfr. M. Wild

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren) über ZOOM	
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre)	
	18.00 Uhr	Parallel dazu Elterncafe im Foyer Treffpunkt (11–13 Jahre) über ZOOM	
Donnerstag	09.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)	
	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse–11 Jahre) über ZOOM	
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse–11 Jahre)	
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) weitere Infos unter: 0171/3532001	

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebezeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org
Internet: www.lgv-feuchtwangen.de
www.ec-feuchtwangen.de



■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Samstag, 29.01. – Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 30.01. – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe für Schwester Wilma Kaufmann

Dienstag, 01.02. – Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen zum unbefleckten Herzen Mariae

Mittwoch, 02.02. – Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 03.02. – Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Samstag, 05.02. – Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 06.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapatek/für Peter Piputa

Dienstag, 08.02. – Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer u. hl. Josefine Bakhita

18.30 Uhr Hl. Messe für verstorbene Angehörige und Schwager Rudolf Herbert

Mittwoch, 09.02. – Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 10.02. – Hl. Scholastika, Jungfrau

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Guggenberger

Freitag, 11.02. – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

15.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz und Anbetung (bis 16 Uhr)

Samstag, 12.02. – Samstag der 5. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 13.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe für verst. Roman Piechaczek und verst. Angehörige der Familien Piechaczek und Janko

Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:

Die Gottesdienste der anderen Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei unter www.pg-feuchtwangen.de.

Die aktuellen Pandemiebestimmungen und die Hygieneregeln der Diözese Augsburg und der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen sind einzuhalten.

Messintentionen:

Messintentionen für März können bis zum **15.02.2022** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung.

Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, per Mail pg.feuchtwangen-duerrwangen@bistum-augsburg.de oder am Telefon 09852/2377 bestellen.

Pfarrbüro:

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen. Zur Erledigung dringender Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin unter der Telefonnummer: 09852/2377.

Vielen Dank



■ Vorläufige Kandidatenliste der Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022



(gem. § 5 Abs. 3 Wahlordnung für PGR)

Bartelme Paula
Köchin
18.01.1976
Esbacher Weg 9
Feuchtwangen

Bohnacker Jasmin
Bilanzbuchhalterin
19.02.1979
Am Burgstall 16
Feuchtwangen

Frahs Roswitha
Hausfrau
14.03.1954
Panoramastr. 38
Feuchtwangen

Gemein Doris
Beamtin
08.01.1967
Lichtenauer Str. 1
Feuchtwangen

Horlebein Kurt
Lehrer
02.02.1962
Kappenzipfel 8
Feuchtwangen

Horzela Adalbert
Arbeiter REHAU
06.04.1967
Salzleckenweg 11
Feuchtwangen

Jakubith Reiner
Regierungsrat a.D.
10.08.1951
Albrecht-Dürer-Str. 30
Schnelldorf

Dr. Klaus Markus
Zahnarzt
12.05.1964
Am Greifenkeller 32
Feuchtwangen

Kostenko Anita
Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
12.03.1984
Wilhelm-Schaudig-Str. 2
Feuchtwangen

Lautenschlager Marianne
Verkäuferin
13.07.1969
Erfurter Str. 7
Feuchtwangen

Stockinger Brigitte-Maria
Heilpraktikerin, OP-Schwester
22.04.1962
Crailsheimer Str. 26a
Feuchtwangen

Wangler Matthias
Vollzeitpflegender Sohn
23.08.1965
Memelstr. 31
Feuchtwangen

Willecke Agnes
Hörgeräteakustikmeisterin
05.07.1986
Panoramastr. 7
Feuchtwangen

Zu wählen sind **10** Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

Die **Stimmabgabe** ist am **Wahltag** (20.03.2022) von 9–12.30 Uhr möglich.

Anforderung von **Briefwahlunterlagen** im Pfarrbüro – Tel. 09852/2377



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Gottesdienst: Sonntag, 10.00 Uhr
Gebetsstunde: Mittwoch, 18.30 Uhr
Kindertreff: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr

Kontakt: Telefon: 09868/5142
E-mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag
von 8–12 Uhr unter der Tel. 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Hallentrainingszeiten der Junioren ab November/Dezember 2021

U19/A (Jahrgang 03/04)	Montag,	18.30–20.00 Uhr Ballsporthalle
U17/B (Jahrgang 05/06)	Donnerstag,	17.30–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U15/C (Jahrgang 07/08)	Mittwoch	17.00–18.00 Uhr Hochmeisterhalle
U15/C (Jahrgang 07/08)	Samstag,	13.30–15.00 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D (Jahrgang 09/10)	Freitag,	17.45–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D (Jahrgang 09/10)	Mittwoch,	18.15–19.30 Uhr Landschulhalle
U11/E1 (Jahrgang 11)	Montag,	17.00–18.00 Uhr Landschulhalle
U11/E2 (Jahrgang 12)	Donnerstag,	17.00–18.30 Uhr Landschulhalle
U9/F1 (Jahrgang 13)	Mittwoch,	17.00–18.15 Uhr Landschulhalle
U9/F2 (Jahrgang 14)	Freitag,	16.30–17.45 Uhr Hochmeisterhalle
U7/G (ab Jahrgang 2015)	Freitag,	15.30–16.30 Uhr Hochmeisterhalle

Training unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften, diese ändern sich je nach Lage der Corona-Pandemie und den Vorgaben des Gesundheitsamtes!

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2021/2022

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2003/2004)
SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen
Thore Beck, Tel. 0151/15745622

U19/A2-Junioren (Jahrgang 2003/2004)
SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen 2
Max Göller, Tel. 0172/8366680

U17/B1-Junioren (Jahrgang 2005/2006)
TuS Feuchtwangen
Frieder Sommerer, Tel. 0176/53836488



U15/C1-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Rüdiger Rössle, Tel. 0160/8716275

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Achim Späth, Tel. 0151/28822815

U13/D-Junioren (Jahrgang 2009/2010)

Claus Gottwald, Tel. 0176/32562418

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Frank Stretz, Tel. 0160/91680111

U9/F1-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U9/F2-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Benjamin Burggraf, Tel. 0174/2494430

U7/G-Junioren (Jahrgang 2015 und jünger)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258
 Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karlheinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171/3162075 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten:

Kinder von 6–9 Jahren

Dienstag 17.30–18.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 17.30–18.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Kinder von 10–15 Jahren

Dienstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU

Mädchen ab 16 Jahren und Damen

Donnerstag 18.00–19.30 Uhr Ballspielhalle FEU
 Sonntag 10.00–11.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Jungen ab 16 Jahren und Herren

Dienstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU

Damen/Herren

Freitag 18.30–20.00 Uhr Ballspielhalle FEU

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle KEIN Training stattfinden.

Ansprechpartner:

Herren und Jungs ab 16 Jahren:

Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:

Bernd Häblein, Telefon 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Minis/E-Jugend bis 10 Jahre

Montag: 17.30–18.30

C-/D-Jugend männlich 10–14 Jahre

Dienstag: 17.30–19.30

Freitag: 17.00–18.30

D-Jugend weiblich 10–12 Jahre

Dienstag: 17.30–18.30

Freitag: 17.00–18.00

B-Jugend weiblich ab 14 Jahre

Montag: 17.30–18.30 (Ballspielhalle FEU)

Mittwoch: 17.00–18.00 (Schnelldorf)

Herren ab 17 Jahren

Dienstag: 19.30–21.30

Donnerstag: 19.30–21.30

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Telefon 09852/2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre) mit Eltern

Übungsleiter: Eva Zein, Miriam Kälberer, Martin Häberlein

Übungszeit: Mittwoch 15.15–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: Martin Häberlein, 0179/9707414

2. Gruppe (3,5 bis 4,5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch, Agnes Willecke

Übungszeit: Donnerstag 14.30–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: simone.hedler@gmx.de

Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (Jahrgang 2015/2016) ohne Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp, Nicole Stretz

Übungszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: rabea.trumpp@gmail.com

2. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Michele Heidtke

Übungszeit: Montag 15.45–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: michele.heidtke@gmail.com

3. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller

Übungszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: anbel1@t-online.de



Leistungsorientiertes Gerätturnen:

1. Gruppe Jungen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Martin Trumpp
 Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: martin.trumpp@gmail.com

2. Gruppe Mädchen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth
 Übungszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
 Freitag 14.30–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: malika.feuchtwangen@web.de

3. Gruppe Aufbaugruppe Leistungsturnen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Jeannette Wirth, Andrea Winter
 Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 Uhr
 Ort: Jahnhalle
 Kontakt: leitung.turnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.
 Übungsleiter: Katja Rössle
 Übungszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Übungsort: Ballspielhalle
 Kontakt: katjadaeubler@aol.com

Frauengymnastik

Übungsleiter: Doris Halfpaap
 Übungszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Übungszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle

Seniorenturnen:

Gruppe Männer

Übungsleiter: Erhard Mildenberger
 Übungszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter: Gerlinde Buchta
 Übungszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kontakt oder an info@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Lauftreff Treffpunkt Realschulturnhalle (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Bianca Schütz
 18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

■ TuS Feuchtwangen – Tanzen

Dienstag

17.00–18.00 Uhr	Hip Hop Kids ab 7 Jahren
18.00–19.00 Uhr	Breaking
19.00–20.00 Uhr	HipHop teens I ab 14 Jahren
20.00–21.00 Uhr	Mosaaix

Freitag

18.00–19.00 Uhr	HipHop Kids ab 9 Jahren
19.00–20.00 Uhr	HipHop Teens ab 12 Jahren

Ab sofort im Gymnastikraum im Sportheim
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon 2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Dienstag

16.30–17.30 Uhr	männl. Jugend (13–16 Jahre) Ballspielhalle Ansprechpartner: Martin Trumpp
-----------------	---

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr	Damen Ballspielhalle Ansprechpartner: Eva Zein
-----------------	--

Freitag

18.30–20.30 Uhr	Damen Ballspielhalle Ansprechpartner: Lisa Harich
20.15–22.15 Uhr	Herren Ballspielhalle Ansprechpartner: Martin Trumpp

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr	Bambinitraining 6–8 Jahre Realschulturnhalle
18.00–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Stadtschulturnhalle
-----------------	---



19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining
(Anfänger und Fortgeschrittene)
Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hüriyetoglu, Telefon 0178/9689378

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb ist natürlich, dass das Hallenbad ab September wieder öffnet.

Trainingszeiten:

Montag:

17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe

Dienstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Mittwoch:

15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere
(Voraussetzungen: sicheres Schwimmen von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/1877 oder Christoph Wallewein, Tel. 09852/610921

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Dienstag:

18.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	TuS – Jahnhalle

Donnerstag:

18.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	TuS – Jahnhalle

Weitere Infos:

1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35765816
www.feuchtwangen-tischtennis.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch:

18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe Ballspielhalle
aller Altersklassen

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel. 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon

Trainingszeiten

Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5



Mittwoch:

20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training
Jahnturnhalle

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Samstag:

08.30–09.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.
Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

Weitere Infos:

1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839 oder feuchtwangen.triathlon@gmail.com

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Andrea Mäule, Tel. 09869/9785825

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle
Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 2566

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:
Gruppe 1: 16.30–17.30 Uhr

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden donnerstags 13.30–16.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK-Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.
Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.
Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00–13.00 Uhr und
13.30–17.00 Uhr



Freitag 10.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 11.02.2022

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Vereinslokal



■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 07.02.2022

20.00 Uhr Monatsversammlung im Sportheim in Breitenau, Ausgabe von Erlaubnisscheinen und Vereinskalendarern



■ Bürgergruppe Feuchtwangen e.V. – BGF

Der nächste Stammtisch der Bürgergruppe Feuchtwangen e.V. findet am 03.02.22 um 19.00 Uhr im Landgasthof zur Tenne, Bernau, statt.



Herzlich eingeladen sind die Mitglieder und Interessierte!

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Hindenburgstraße 26, Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltene, saubere Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche HelferIn oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 09.30–12.30 Uhr und
Mittwoch, Freitag 14.00–17.00 Uhr

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 07.02.2022** um **19 Uhr** im Gasthaus „Schöllmann“ in Feuchtwangen.

Die Zusammenkünfte für geschichtlich interessierte Mitbürger finden in offener Runde statt.

■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl – Feuchtwangen

Vereinsabende: Jeder zweite Mittwoch des Monats
Wo: Gasthaus „Weißes Ross“, Schopfloch
Beginn: 19 Uhr

Nächstes Treffen: 9. Februar 2022

Alle Interessenten und Briefmarkenfreunde sind stets herzlich willkommen.

Kontaktadresse: Franz Placht, Tel.: 09852/1677,
E-Mail: franz.placht@t-online.de

■ Jagdgenossenschaft Dorfgütingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 25. Februar 2022 um 19 Uhr findet im Schützen- und Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dorfgütingen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht 2020 und 2021
3. Kassenprüfung 2020 und 2021
4. Abstimmung über die Pachtbedingungen und die Art der Verpachtung
5. Bericht der Jagdpächter
6. Abstimmung über die Pachtverlängerung des Reviers Dorfgütingen-Ost
7. Neuverpachtung des Reviers Dorfgütingen-West
8. Wegeunterhalt
9. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen oder deren Bevollmächtigte sind dazu herzlich eingeladen.

Nach aktuellem Stand ist die 2G+ Regel gültig. Schnelltests werden vor Ort von der Jagdgenossenschaft zur Verfügung gestellt. Teilnehmer, welche geboostert sind, benötigen keinen Schnelltest.

Der Jagdvorstand

Sonstiges

■ Landratsamt Ansbach: Unternehmen machen sich stark für Umwelt- und Klimaschutz

Betriebe, Unternehmer und staatliche Einrichtungen motivieren, betrieblichen Umweltschutz über das Maß der gesetzlichen Vorgaben hinaus umzusetzen: Mit diesem Ziel wird der Umwelt- und Klimaschutzpakt Bayern seit vielen Jahren vom bayerischen Umweltministerium durchgeführt. „Der Pakt ist ein gutes Beispiel dafür, wie Ökologie und Ökonomie sich ergänzen. Eine Investition für den Klimaschutz zahlt sich häufig auch wirtschaftlich aus – beispielsweise durch niedrigere Stromkosten oder effizientere Prozesse“, erklärt Landrat Dr. Jürgen Ludwig.

Erneut wurden im Landkreis Ansbach Unternehmen ausgezeichnet. Landrat Dr. Jürgen Ludwig übersandte die von Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber unterzeichneten Urkunden an folgende Unternehmen:

Die Schmidt GmbH, ein Systemhaus für EDV und Organisation in Burgoberbach, setzt auf Nachhaltigkeit bei der Büromaterialbeschaffung. Bei der Fahrzeugflotte wird auf einen geringen Kraftstoffverbrauch geachtet.



Nachhaltiges Bauen hat sich der Handwerksbetrieb „Das Naturholzhaus“ aus Dinkelsbühl zu eigen gemacht und sich die Urkunde zum Umwelt- und Klimapakt Bayern verdient. Der Betrieb setzt mehr als 80 Prozent Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen am Bau ein und verwendet hauptsächlich heimische Hölzer.

Der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfegermeister Erwin Belzner aus Leutershausen hat die Urkunde für die wichtige Rolle als Schornsteinfeger beim Klima- und Umweltschutz besonders im Heizungsbereich erhalten.

Das Boutiquehotel Goldene Rose in Rothenburg ob der Tauber hat am freiwilligen Umwelt- und Klimapakt Bayern teilgenommen. Es praktiziert Nachhaltigkeit aus Überzeugung, beispielsweise in der Mülltrennung und Müllvermeidung sowie in der Verwendung umweltfreundlicher Produkte zur Reinigung.

Die Tagungsstätte Wildbad in Rothenburg ob der Tauber erhält die Urkunde, da sie sich mit dem Umweltmanagementsystem EMAS zertifizieren konnte.

Der Hotel-Gasthof Sammeth-Bräu Pflaumer und Lechner OHG aus Weidenbach setzt auf ein Mehrwegsystem, bei dem Essen abgeholt werden kann, ohne Müll zu produzieren.

Das Gasthaus Pension Rezatgrund Schmidt GbR in Windsbach konnte seinen Gesamtenergieverbrauch durch Fernwärme und eine Luftwärmepumpe reduzieren und betreibt eine Solarkollektoranlage.

„Wesentliches Standbein des Umwelt- und Klimapaktes Bayern sind die teilnehmenden Unternehmen und Betriebe. Sie setzen, teilweise speziell für ihre Branche, Umweltschutzmaßnahmen um. Die Auszeichnung soll auch zur Nachahmung motivieren“, sagt Thomas Merkel, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Ansbach.

Landratsamt Ansbach: Pflegeeltern gesucht

„Zuhause ist es doch am schönsten.“ Dieser Redensart würden nicht alle Kinder und Jugendliche zustimmen. Denn für einen Teil von ihnen stellt ihr Zuhause keinen schönen oder gar sicheren Ort dar. Diese Kinder können aus den verschiedensten Gründen für eine kurze Zeit oder auf Dauer nicht in ihrer ursprünglichen Familie bleiben.

Deshalb sucht der Pflegekinderfachdienst am Landratsamt Ansbach engagierte Pflegeeltern, die sich vorstellen können, einem Kind ein neues, liebevolles Zuhause zu geben.

Die Pflegeeltern selbst bringen dabei Verständnis und Einfühlungsvermögen für die besondere Situation des Kindes und seiner leiblichen Familie sowie die Bereitschaft zu einer guten Zusammenarbeit mit allen am Pflegeverhältnis beteiligten Personen mit – zum Wohl des Kindes.

Der Pflegekinderfachdienst ist dabei ein stetiger Begleiter und bietet mit einer konkreten Ansprechperson Hilfestellungen. Außerdem besteht die Möglichkeit, an Austausch und Weiterbildungen durch Pflegeelternseminare und Supervisionen teilzunehmen. Finanzielle Unterstützung wird nach den Regelungen des Sozialgesetzbuchs VIII geleistet.

Neben dauerhaften Pflegefamilien sucht der Pflegekinderfachdienst auch Familien, die Kinder und Jugendliche in Notsituationen im Rahmen der Bereitschaftspflege zeitlich befristet aufnehmen.

Kontakt:

Pflegekinderfachdienst
 Amt für Jugend und Familie – Landkreis Ansbach
 Telefon 0981/4685565

Landratsamt Ansbach: Veranstaltungshinweis und Presseinformation

„Regional Studieren 2022“

„Regional Studieren“, so der Titel der zwei Online-Infoveranstaltungen am Dienstag, 15. Februar 2022 und am Donnerstag, 17. Februar 2022 von jeweils 13.30–16 Uhr. Interessierte junge Menschen haben an diesen zwei Nachmittagen die Möglichkeit, online alle wichtigen Informationen rund um das Studium in der Region zu erfahren. Das Live-Online-Format ermöglicht den direkten Kontakt zwischen Schülern und Hochschulvertretern. Organisiert vom Regionalmanagement des Landkreises Ansbach stellen sich die sechs Hochschulen aus der Region, die Hochschulen Ansbach, Treuchtlingen und Weihenstephan-Triesdorf, die Evangelische und die Technische Hochschule aus Nürnberg sowie die Universität Eichstätt-Ingolstadt nacheinander vor. Das genaue Zeitfenster findet man unter: www.regional-studieren.de. Unter diesem Link oder unter der Telefonnummer 0981/468-1030 können sich Interessierte bis Dienstag, 8. Februar 2022 anmelden.

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Bis 08. Februar können sich Schülerinnen und Schüler für die Online-Infoveranstaltungen „Regional Studieren 2022“ über diesen QR-Code anmelden.



The poster features the title 'REGIONAL STUDIEREN' in large letters, with the dates '15. und 17.02.2022' below it. The main text reads: 'Ein Virtueller Blick hinter die Kulissen – erlebe das ECHTE Studium! Informiere Dich über die Studienmöglichkeiten in Deiner Region!'. It lists several fields of study: 'Wirtschaft Technik Medien', 'Kultur Gesellschaft Sprachen Lehramt', 'Technik Wirtschaft Gestaltung Soziales Gesundheit', 'Gesundheit & Pflege Soziales Pädagogik Theologie', 'Hydrologie & angewandtes Management', 'Outdoor-sport esports Fashion Sportmanagement Wirtschaft', and 'Umwelt, Wasser und Klimaneutrale Energie, Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung'. The start time is 'Beginn jeweils um 13:30 Uhr'. Registration information: 'Anmeldung und Zeitfenster findest Du unter: www.regional-studieren.de + QR-Code'. A QR code is provided for registration. Logos for 'HOCHSCHULE ANSBACH', 'Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie', 'Regionalmanagement Bayern', and 'LANDKREIS ANSBACH' are at the bottom.

Sechs Hochschulen kann man beim Format „Regional Studieren“ an zwei Nachmittagen bei Live-Online-Vorträgen kennenlernen.

■ Landratsamt Ansbach: Girls'Day und Boys'Day 2022 – Es zählt, was Du willst!

Männer- und Frauenberufe? Klischeefreie Berufswahl jetzt!

Es zählt, was Du willst! – unter diesem Motto stehen der Girls'Day und der Boys'Day 2022. Die Aktionstage gegen Rollenklischees im Beruf finden in diesem Jahr bundesweit am **28. April** statt und stehen für Vielfalt und Chancengleichheit. Ziel des alljährlichen Aktionstages für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse ist es, das Berufswahlspektrum für Mädchen und Jungen zu erweitern und den passenden Beruf zu finden – frei von Klischees, entsprechend ihrer Fähigkeiten und Interessen.

Denn noch immer entscheiden sich Mädchen überwiegend für „Frauenberufe“ und Jungen für typische „Männerberufe“. Daher gibt der Aktionstag den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, vielfältige Informationen und Einblicke in Betriebe und Berufe zu gewinnen. Dies ist insbesondere in Zeiten der Corona-Pandemie, in der sich Berufs- und Studienorientierung noch schwieriger gestalten, wichtig.

Mädchen haben die Möglichkeit in Berufe der Technik, IT und ins Handwerk reinzuschneppern. Jungen können Berufe z.B. in den Bereichen Erziehung, Soziales und Gesundheit auch mal praktisch vor Ort erleben. Die Aktionstage bieten, eine gute Gelegenheit sich mit Berufsfeldern bekannt zu machen, die eher „untypisch“ sind. Sie sollen den Jugendlichen auch Mut machen, sich für einen Beruf zu entscheiden, der ihren individuellen Talenten entspricht.

Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt und begleitet die Berufswahl ebenfalls sowohl mit ihrem Beratungsangebot als auch mit verschiedenen Online-Tools. Unter www.arbeitsagentur.de kann man mit dem Erkundungstool für Ausbildungs- und Studienberufe CHECK-U seine Fähigkeiten, Interessen und Stärken für Berufe testen. Im BERUFENET findet man vielfältige Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen und Berufsfeldern.

Alle Informationen sowie zahlreiche Materialien, Listen mit freien Plätzen und vieles mehr zum Aktionstag gibt es unter www.girls-day.de bzw. unter www.boys-day.de.

Mädchen und Jungen können ab sofort unter der jeweiligen Webseite im „Radar“ Angebote auswählen und sich online oder telefonisch dafür anmelden.

Noch Betriebe gesucht: Machen Sie mit – erschließen Sie sich Personalressourcen für die Zukunft!

Für den Girls'Day und den Boys'Day am 28. April werden noch Betriebe, Unternehmen und Einrichtungen gesucht, die bereit sind, Jugendlichen die interessanten Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten in ihrem Betrieb vorzustellen und so potenzielle zukünftige Mitarbeiter*innen kennenzulernen. Bieten Sie Angebote vor Ort an. Sollten Pandemieauflagen Ihre Veranstaltung erschweren, nutzen Sie die Möglichkeit Online-Angebote einzustellen.

Bereits jetzt können Sie ihr Angebot selbstständig auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de eintragen. Dort finden Sie auch Unterstützung und vielfältige Anregungen für Ihr digitales oder Vor-Ort- Angebot.

Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um die Aktions- tage für die Region Ansbach:

Christine Baez Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg, Tel. 0981/182360, ansbach-weissenburg.bca@arbeitsagentur.de.

Tanja Peipp, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Ansbach, Tel. 0981/4681040, tanja.peipp@landratsamt-ansbach.de

Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Boys'Day – Jungen-Zukunftstag wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

■ Landratsamt Ansbach: Musikorganisationen im Landkreis Ansbach: Zuschüsse für die Jugendarbeit für das Jahr 2022 beantragen

Der Landkreis Ansbach fördert Musikorganisationen im Landkreis Ansbach mit einem Zuschuss für die qualifizierte musikalische Ausbildung der Jugend. Unterstützt werden Musikorganisationen, die Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e.V., im Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern oder im Fränkischen Sängerbund e.V. sind.

Die Antragsunterlagen für das Jahr 2022 können bis spätestens **1. März 2022** unter Angabe der Anzahl der Kinder und Jugendlichen zum Stichtag 1. Oktober 2021 beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, eingereicht werden.

Weitere Informationen zu den Richtlinien und Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Ansbach unter <https://www.landkreis-ansbach.de/Aktuelles/Veroeffentlichungen/Richtlinien>.

Bei Fragen hilft Ihnen das Sachgebiet Finanzen des Landratsamts unter der Telefonnummer 0981/468-1076 gerne weiter.

■ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Kostenfreie, praxisnahe Kurs-ANGEBOTE rund um die Ernährung und Bewegungsförderung – für Familien mit Kindern von 0–3 Jahren und deren Betreuungspersonen

Wir treffen uns via Onlinekonferenz oder in Präsenz.

Dinkelsbühl Referentin Magdalena Eißner (Diätassistentin für Kinderernährung)

- ONLINE-Vortrag Süße Verlockungen – Naschen maßvoll mit Genuss **Teil 1**
Kooperation mit KoKi Stadt Ansbach
Mittwoch, 02.02.2022, 17.30–19 Uhr
- ONLINE-Praxiskurs Gesunde Snacks to go – kochst Du schon oder kaufst Du noch? **Teil 2**
Kooperation mit KoKi Stadt Ansbach
Freitag, 04.02.2022, 9–12 Uhr
- (ONLINE)-Praxiskurs Frühstück gut – alles gut
Freitag 25.02.2022, 9–12 Uhr
je nach aktuell gültigen Corona Hygienemaßnahmen in Präsenz in der Schulküche der Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl mit Kinderbetreuung oder ONLINE.
- ONLINE-Vortrag Stillen, Fläschchen und was kommt dann? **Teil 1**
Dienstag, 15.03.2022, 17–18.30 Uhr
- ONLINE-Praxiskurs Babys erster bunter Brei **Teil 2**
Freitag, 18.03.2022, 9–12 Uhr
- (ONLINE)-Praxiskurs Kleinkindernährung schnell, gesund und alltagstauglich



Freitag, 25.03.2022, 9–12 Uhr je nach aktuell gültigen Corona-Hygienemaßnahmen in Präsenz in der Schulküche der Landwirtschaftsschule Dinkelsbühl mit Kinderbetreuung oder ONLINE.

- ONLINE-Vortrag Vegetarisch ist das gut für mein Kind – was muss ich beachten?
Dienstag, 29.03.2022 17–18.30 Uhr
- (ONLINE)-Praxiskurs Regional und saisonal – Frühlingsküche up-to-date – vegetarische Varianten
Freitag, 01.04.2022 9–12 Uhr.

**Ansbach Referentin Anja Eckert
(Fachlehrerin Ernährung und Gestaltung)**

- ONLINE-Praxisveranstaltung Ess-Bar – schnell, frisch und ein Genuss
Samstag, 19.02.2022, 9–12 Uhr
- ONLINE-Praxisveranstaltung One-Pot-Gerichte – so sparst Du Zeit und Geld!
Freitag, 04.03.2022, 19–22 Uhr
- (ONLINE)-Praxisveranstaltung Familytime!! 1, 2, 3 und Du bist dabei – Gemeinsam kochen – gemeinsam genießen im Frühling Kooperation mit KoKi Stadt Ansbach
Freitag, 11.03.2022, 19–22 Uhr
- ONLINE-Praxisveranstaltung Geschmacksexpert*innen an die Front – super schnell, super frisch und super Genuss!
Freitag, 26.03.2022, 19–22 Uhr

**Online-Bewegungskurs Beate Strauß
(Physiotherapeutin und Heilpraktikerin)**

- ONLINE-Praxisveranstaltungen Bewegte Tage – mein Kind kann schon so viel! Mit Bewegung zu Liedern und Fingerspielen für einen Wintertag
Donnerstag, 27.01.2022, 17–18.30 Uhr und
Freitag, 28.01.2022, 9–10.30 Uhr

Anmeldung

Bis 5 Tage vor Kursbeginn unter www.weiterbildung.bayern.de.
Kontakt: Margit.Hanselmann@aelf-an.bayern.de
Telefon 0981/8908-2030 (Sofia Schuster nur vormittags)

■ Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Vortrag „Fluch und Segen von Lebensmittel-Verpackungen“

Verpackungen erleichtern den Umgang mit Lebensmitteln, doch der Einsatz von Aluminium, Plastik und Co. ist unter Nachhaltigkeits- und Gesundheitsaspekten sehr umstritten.

Der Online-Vortrag „Aluminium Plastik und Co. – Fluch und Segen von Lebensmittel-Verpackungen“ des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach gibt einen thematischen Einblick in das komplexe Thema Verpackungen und ist gespickt mit praktischen Tipps und Tricks für den Alltag. Coronabedingt findet der Vortrag online via Videokonferenz statt. Den Link hierfür erhalten Sie zeitnah nach dem Anmeldeschluss.

Termin: Dienstag, 08.02.2022 ab 19 Uhr

Technische Voraussetzung: PC oder mobiles Endgerät, idealerweise Headset

Referentin: Andrea Thörmer, Hauswirtschaftsrätin

Anmeldung: über Homepage des AELF Ansbach <https://www.aelf-an.bayern.de>

Anmeldeschluss: 02.02.2022

Bitte Wunschtermin reservieren!

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig. Wir freuen uns auf Sie!

Mittwoch 09.02. 17:00–20:30 Uhr

FEUCHTWANGEN
Volksschule-Stadt
Schulstr. 8
www.blutspendedienst.com/feuchtwangen

Schnell zum Wunschtermin:

1. Website aufrufen oder QR-Code scannen
2. Anmelden
3. Termin wählen
4. Bestätigung per E-Mail bekommen

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden)!

Infos: 0800 11 949 11 (kostenfrei) oder info@blutspendedienst.com
Überprüfen der Spendefähigkeit: blutspendedienst.com/spendecheck

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

Mit Ihrer Spende rettet **ÄRZTE OHNE GRENZEN** Leben: Mit **30 Euro** können wir zum Beispiel 75 an Lungenentzündung erkrankte Kinder mit Antibiotika und einem fiebersenkenden Mittel behandeln.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 700
BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises